

# Vor dem Traumjob

## JobClub an der Albert-Schweitzer-Gemeinschaftsschule

Ein weißes Hemd, ein kariertes Jackett und eine Aktentasche unterm Arm. „Normalerweise würde ich in dem Outfit nicht in die Schule gehen“, sagt Bruno, während er einer Gruppe Jugendlicher im Pausenhof zur Begrüßung zunickt. Für den Schüler der Albert-Schweitzer-Gemeinschaftsschule in Fellbach-Schmidlen ist heute aber ein besonderer Tag. Er bewirbt sich gemeinsam mit seinen Klassenkameraden der Stufe 9 für einen Job nach der Schule. „Also nicht in echt“, erklärt er, „wir tun nur so“.

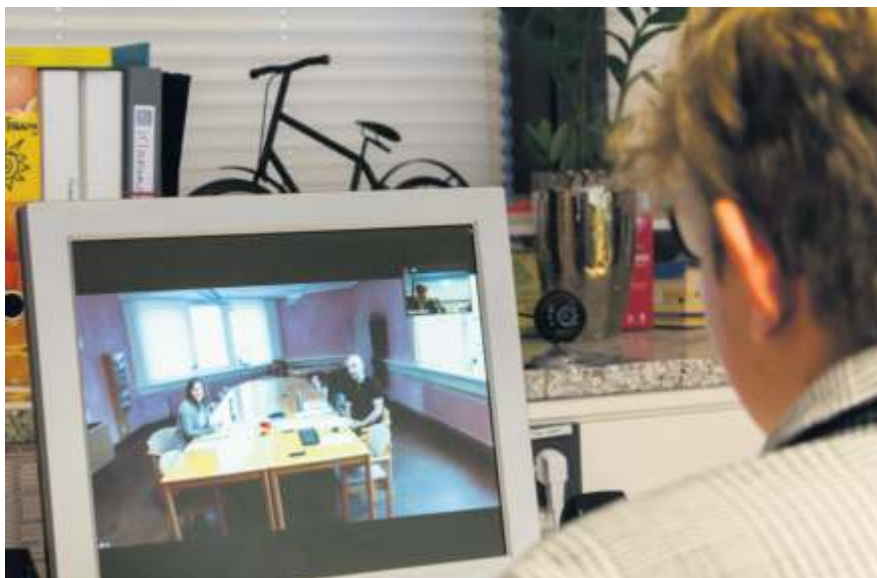
Wir – das sind neben Bruno 45 Mädchen und Jungen, die in der vergangenen Woche während eines dreitägigen Schulprojekts ihren Berufseinstieg vorab einstudieren sollten. Dazu gehörten neben dem Verfassen eines Lebenslaufs und Anschreibens, einer Reflektion der eigenen Stärken und Schwächen, der passenden Berufswahl sowie einem richtigen Vorstellungsgespräch bei einem lokalen Unternehmen auch ein seriöses Auftreten.

„Es ist schon spannend, was wir hier alles lernen. Besser als es trocken im Unterricht zu behandeln auf jeden Fall!“, urteilt der 14-Jährige. Am JobClub nimmt die Albert-Schweitzer-Gemeinschaftsschule seit über zehn Jahren teil. Organisiert wird er vom Jugendhaus, der Schulsozialarbeit und der Mobilen Jugendarbeit der Stadt Fellbach gemeinsam mit der Berufseinstiegs-Begleitung. Das Planspiel zur Berufsvorbereitung von Mittelstufen-Schülern wurde ursprünglich für die Jugend des Deutschen Gewerkschaftsbundes Baden-Württemberg entworfen und hat sich seitdem an vielen Bildungseinrichtungen zu einem erfolgreichen Trainingsprogramm für angehende KFZ-Mechatroniker, Fremdsprachensekretärinnen, Software-Entwickler und Co. entwickelt.

Für Bruno beginnt das Job-Training an der Station „Eignungstest“. Dort wartet die Berufsberaterin Heidrun Gehring bereits mit einem Fragebogen auf ihn. In diesem Test soll der Schüler Aufgaben zu logischem Denken, der deutschen Rechtschreibung, aber auch zum Allgemeinwissen lösen. „Noten sagen nicht alles über den Bewerber aus und das wissen die Unternehmen. Deshalb nutzen viele Firmen mittlerweile Eignungstests, um den für sie geeigneten Mitarbeiter zu finden“, sagt Gehring. Weitere Stationen während des Planspiels heißen „Selbstpräsentation“, „Online-Bewerbungsgespräch“, „Telefongespräch“, „Berufsberatung“ und „Stärkentraining“. Insgesamt durchlaufen die Jobanwärter über den gesamten Mor-

gen und Vormittag elf solcher Stationen. Dass der diesjährige JobClub überhaupt stattfinden konnte, verdankt die Schule auch ihrer Schulsozialarbeiterin Elena Neher, die für die Organisation zuständig ist. „Wir standen kurz vor der Absage“, so die 27-Jährige, die sich ein berufsqualifizierendes Projekt wie den JobClub bereits zu ihrer Schulzeit gewünscht hätte. Eigentlich hätte das praxisnahe Bewerbungstraining wie in den vergangenen Jahren im Jugendhaus der Stadt Fellbach stattfinden sollen, doch die Einrichtung in der Esslinger Straße konnte die Corona-bedingten Hygiene-Auflagen nicht erfüllen. Für die junge Schulsozialarbeiterin kein Grund, die bevorstehende Absage einfach hinzunehmen. Kurzerhand nahm sie Fachlehrer, Schulleitung, die Agentur für Arbeit in Waiblingen, die Mobile Jugendarbeit sowie die teilnehmende Metallverarbeitungs-Firma Andreas Maier GmbH & Co. KG und den Parkettfachbetrieb A. + H. Weier GmbH zur Seite und entwarf ein Konzept, das sich – auch dank einer Live-Schalte per Online-Webcam – im Gebäude der Albert-Schweitzer-Gemeinschaftsschule umsetzen ließ. „Bis zuletzt war nicht klar, ob es wirklich klappt!“, atmet Neher während der Projekt-tage auf. Für sie ist es wichtig, dass gerade solch lebenswichtige Themen wie die richtige Berufsvorbereitung auch „erlebbar gestaltet werden“. Insgesamt 15 Fachkräfte unterstützen sie während des Workshops dabei.

Schuldirektor Kai Wiemers sieht im JobClub einen von mehreren Bausteinen bei der Berufsvorbereitung seiner Schüler: „Die Berufsorientierung ist ein Schlüsselprofil der Albert-Schweitzer-Gemeinschaftsschule“. Durch die Corona-Pandemie habe auch der JobClub angepasst werden müssen. Online-Vorstellungsgespräche gab es bisher nicht, wurden durch die Situation aber notwendig. „Wir sind nah am Puls der Zeit“, das helfe den Schülern in Zukunft auch bei der echten Jobsuche. „Es ist wichtig, diese neue Lebensrealität rechtzeitig einzuüben“, so der 42-jährige Schulleiter. „Außerdem sind wir froh, den Schülern nach den vielen Absagen in den vergangenen Wochen auch mal was anbieten zu können.“ Für Bruno aus der 9b hat sich der Tag auf jeden Fall gelohnt: Zu hundert Prozent sei er sich zwar immer noch nicht sicher, ob er nun Erzieher oder doch lieber Software-Entwickler werden wolle, „aber ich weiß jetzt auf jeden Fall worauf es in den Berufen ankommt und was ich dafür tun muss“.



Zum ersten Mal übten sich die Schüler beim JobClub in Online-Bewerbungsgesprächen  
Foto: Cojocar

## Termine | Treffs | Themen

### Evangelische Kirchen

#### Evangelische Kirchengemeinde Fellbach

Sonntag, 22. November: 15 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Posaunenchor, Kleinfeldfriedhof – im Freien auf dem Vorplatz der Friedhofshalle.

Montag, 23. November: 15.30 Uhr Gottesdienst, Philipp-Paulus-Heim.

Die öffentliche Auslegung des Haushaltsplans für 2020 und der Rechnungslegung 2019 erfolgt vom 16. bis zum 30. November in der Kirchenpflege, Seestr. 4. Einsichtnahme ist möglich nach telefonischer Terminabsprache zu den üblichen Öffnungszeiten.

#### Lutherkirche

Fellbach, Kirchplatz 1, Tel. 58 12 07

Sonntag, 22. November: 10 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen.

Sonntag, 29. November: 10 Uhr Gottesdienst.

#### Pauluskirche

Bahnhofstraße 90, Tel. 12 00 05 85

Sonntag, 22. November: 10 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken.

#### Melanchthonkirche

Fellbach, Philosophenweg 22, Tel. 58 14 13

Sonntag, 22. November: 10.45 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken.

#### Johannes-Brenz-Gemeindezentrum

Fellbach-Lindle, Auf der Höhe 21, Tel. 58 14 13

Sonntag, 22. November: 9.30 Uhr Gottesdienst zum Totengedenken.

#### Dionysiuskirche

Schmidlen, Oeffinger Straße 6, Tel. 51 11 70

Sonntag, 22. November: 9.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl; 11 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl.

#### Johanneskirche

Oeffingen, Aldinger Straße 1, Tel. 51 12 19

Sonntag, 22. November: 10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag.

### Katholische Kirchen

#### Kirche St. Johannes

Fellbach, Tainer Straße 14, Tel. 95 79 06-0

Freitag, 20. November: 17.30 Uhr Treffen Wort-Gottes-Feier-Leiter Fellbach, Franziskusheim.

Samstag, 21. November: 18.30 Uhr Messfeier in italienischer Sprache.

Sonntag, 22. November: 10.30 Uhr Festmesse zum Christkönigfest, Kirche Maria Regina.

Mittwoch, 25. November: 9 Uhr Messfeier.

#### Kirche Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit

Schmidlen, Uhlandstraße 63, Tel. 95 19 02-0

Donnerstag, 19. November: 14 Uhr Messfeier zum Fest der hl. Elisabeth von Thüringen; 20 Uhr Kirchengemeinderat Schmidlen: öffentliche Sitzung, Maximilian Kolbe Haus.

Sonntag, 22. November: 10.30 Uhr Messfeier zum Jugendsonntag mit den Jugendlichen der Firmvorbereitung, Musik: Band „Another Person“ und Projektchor.

#### Kirche Christus König

Oeffingen, Hauptstraße 25, Tel. 51 74 22-0

Freitag, 20. November: 19 Uhr Messfeier.

Sonntag, 22. November: 9 Uhr Festmesse zum Hochfest Christus König, musikalisch mitgestaltet von einem Bläserquintett.

### Evangelisch-methodistische Kirche

#### Christuskirche Fellbach

Fellbach, Gerhart-Hauptmann-Straße 35

Sonntag, 22. November: 10 Uhr Gottesdienst.



Die Orgel der Lutherkirche.

### Süddeutsche Gemeinschaft Fellbach

Fellbach, Untere Schwabstraße 54

Sonntag, 22. November: 18 Uhr Gottesdienst in Bad Cannstatt.

### Mennonitengemeinde

Oeffingen, Hofener Straße 57

Sonntag, 22. November: 10 Uhr Gottesdienst.

### Neuapostolische Kirche

Fellbach, Kastanienweg 5, <http://cms.nak-stuttgart-fellbach.de/wo-wir-sind/gemeinden/fellbach/>

Sonntag, 22. November: 7.27 Uhr Rundfunksendung der Gebietskirche Süddeutschland in „SWR 1 Sonntagmorgen“; 9.30 Uhr Präsenz-Gottesdienst; 11 Uhr Gottesdienst in Gebärdensprache, Kirche Stuttgart-Vaihingen Sterneckerstr. 3.  
Mittwoch, 25. November: 20 Uhr Präsenz-Gottesdienst.

### Politik und Parteien

#### FW/FD-Gemeinderatsfraktion

Telefon-Sprechstunden

Montag, 23. November: 18 bis 19 Uhr Stadträtin Härter-Holzwarth, Tel. (0178) 144 23 07, E-Mail Heix1@web.de.

Mittwoch, 25. November: 18 bis 19 Uhr Stadträtin Hocker, Tel. (0172) 724 20 85, E-Mail Aileen.hocker@fw-fd-fellbach.de.

#### SPD-Gemeinderatsfraktion

Telefon-Sprechstunden

Donnerstag, 19. November: 17.30 bis 18.30 Uhr Stadtrat Andreas Möhlmann, Tel. 305 04 35.

Mittwoch, 25. November: 19 bis 20 Uhr Stadtrat Sebastian Bürkle, Tel. (0173) 880 41 02.

### VHS aktuell

Zweigstelle Fellbach, Eisenbahnstraße 23, Tel. (0 71 51) 95 88 00.

Mo, Mi und Do von 9 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr, Di und Fr von 9 bis 12 Uhr. Anmeldung auch unter [www.vhs-unteres-remstal.de](http://www.vhs-unteres-remstal.de).

Donnerstag, 19. November: 20 Uhr Orthopädische Fußprobleme – was hilft am besten?, Raum 02.

Freitag, 20. November: 14 Uhr Lebkuchenhaus selber machen, Raum 04; 16 Uhr Einzigartiger Adventskranz, Raum 08; 18 Uhr OneNote – Grundlagen der Notizbuchnutzung, Raum 07; 19 Uhr Hilfe – ein Angehöriger wird pflegebedürftig! Was kann ich tun?, Raum 02.

Samstag, 21. November: 10 Uhr Schritt für Schritt zum leckeren Menü – Kochkurs für Menschen mit und ohne Unterstützungsbedarf, Raum 04.

Montag, 23. November: 18 Uhr Outlook: Tipps und Tricks, Raum 07.

Dienstag, 24. November: 19 Uhr Ho'oponopono – hawaiianische Konfliktlösungsmethode, Raum 04.